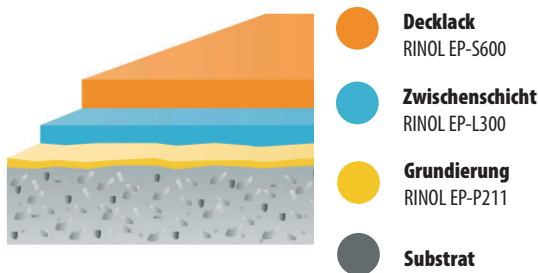


1. Systembeschreibung

RINOL ALLROUNDER STR ist ein dreischichtiges Epoxidbeschichtungssystem, das sich ideal für mittelschwere bis schwere Industrieböden eignet. Es bietet nahtlose Oberflächen, Langlebigkeit und rutschfeste Oberflächen.

2. Systemzusammensetzung



3. Anwendungsbereiche

Das RINOL ALLROUNDER STR-System wurde speziell für den Einsatz in verschiedenen industriellen Umgebungen entwickelt und passt sich den Anforderungen mehrerer Branchen an, darunter:

- Industrieböden für mittlere bis schwere Beanspruchung
- Hochregallager
- Weitere Lagerhäuser und Lagerflächen
- Parkplätze
- Laboratorien
- Supermärkte

4. Eigenschaften

- Geringer Geruch während der Anwendung
- Robust und langlebig
- Hygienisch und undurchlässig
- Erfüllt die EU-Anforderungen für Lebensmittelbetriebe
- Rutschfeste Oberfläche
- Nahtlos

5. Zertifizierungen

RINOL ALLROUNDER STR ist nach hohen Qualitätsstandards zertifiziert.

Kunstharzestrichmaterial gemäß EN 13813:2002

Beschichtung zum Oberflächenschutz von Beton gemäß EN 1504-2:2004
P/MC-Leistungsklassifizierung gemäß CSTB.

6. Technische Daten

Das RINOL ALLROUNDER STR-System bietet detaillierte technische Daten, einschließlich physikalischer und mechanischer Eigenschaften:

Technische Daten		
1	Dicke	3–4 mm
2	Maximale Betriebstemperatur	60 °C
3	Druckfestigkeit (DIN EN 196 / ASTM C 109)	71N/mm ²
4	Biegefestigkeit (DIN EN 196 / ASTM C 190)	45N/mm ²
5	Klebefestigkeit (DIN ISO 4624)	1,5N/mm ²
6	Abriebfestigkeit (Taber CS10-Rad) (DIN 53754 / ASTM D 1044)	80 mg / 1000 Zyklen
7	Shore-D-Härte (DIN 53505 / ASTM D 2240)	80
8	Farbstabilität (Skala 1-8, beste Bewertung = 8) (DIN EN ISO 877)	6
9	Rutschfestigkeit (DIN 51130)	R11

7. Chemische Beständigkeit

Die RINOL ALLROUNDER STR-Böden weisen unter Umgebungstemperaturbedingungen folgende Beständigkeit auf:

Schwache Mineralsäuren, wie Salzsäure, Salpetersäure, Phosphorsäure und Schwefelsäure. Alkalische Substanzen, einschließlich Natriumhydroxid in einer Konzentration von bis zu 50 %.

Für die Bodenpflege verwendete Standardreinigungsmittel.

Zucker, auch bei wiederholtem Kontakt.

Mineralöle, Diesel, Kerosin und Benzin.

8. Verfügbare Farben

Das RINOL ALLROUNDER STR-System ist in einer Vielzahl von RAL- und NCS-Farben erhältlich und bietet somit eine breite Auswahl, um den ästhetischen Anforderungen jedes Projekts gerecht zu werden.

9. Anwendungshinweise

9.1. Substrate

9.1.1 Geeignete Untergründe sind Beton, polymermodifizierter Beton oder Estriche, Anhydrit oder Magnesit.

9.1.2 Das Substrat sollte eine Mindestzugfestigkeit von 1,5N/mm² und eine Mindestdruckfestigkeit von 25N/mm² aufweisen, gemessen nach einer anerkannten nationalen Norm.

9.1.3 Der Untergrund sollte sichtbar trocken sein. Bei Beton und polymermodifiziertem Beton sollte der Feuchtigkeitsgehalt bei Messung nach der CM-Methode (Calciumcarbid) 6 Gewichtsprozent nicht überschreiten. Bei Anhydrit- oder Magnesituntergründen sind Feuchtigkeitsgehalte von bis zu 0,8 Gewichtsprozent zulässig.

9.2. Vorbereitung

9.2.1 Die bevorzugte Methode zur Oberflächenvorbereitung ist das Vakuumstrahlen. Andere Methoden wie Abkratzen, Sandstrahlen oder Schleifen können ebenfalls angewendet werden, sind jedoch im Allgemeinen weniger zufriedenstellend.

9.3. Grundierung

9.3.1 Bereiten Sie die Grundierung vor, indem Sie die beiden Komponenten von RINOL EP-P211 mit einem Elektromixer gründlich vermischen und dabei darauf achten, dass keine Luftblasen entstehen. Sobald eine homogene Masse entstanden ist, fügen Sie trockenen Quarzsand im Verhältnis 1:1 hinzu und vermischen Sie alles erneut, bis eine gleichmäßige Verteilung erreicht ist. Tragen Sie die Mischung in einer Menge von 1,6 kg/m² auf und verteilen Sie sie gleichmäßig mit einer geeigneten Spachtel oder Kelle auf der vorbereiteten Oberfläche.

9.3.2 Die nasse Grundierung entsprechend der gewünschten Oberflächenstruktur gründlich mit trockenem Quarzsand mit einem Verbrauch von bis zu 2,5 kg/m² sättigen.

9.3.3 Stellen Sie sicher, dass die Anwendungstemperatur während der Anwendung und Aushärtung mindestens 3 °C über dem Taupunkt bleibt.

9.4. Anwendung der Zwischenschicht

9.4.1 Bereiten Sie die Zwischenschicht vor, indem Sie die beiden Komponenten von RINOL EP-L300 mit einem Elektromixer gründlich vermischen und dabei darauf achten, dass keine Lufteinschlüsse entstehen. Sobald eine homogene Masse entstanden ist, fügen Sie trockenen Quarzsand im Verhältnis 3:1 hinzu und vermischen Sie alles erneut, bis eine gleichmäßige Verteilung erreicht ist. Tragen Sie die Mischung in einer Menge von 1,6 kg/m² auf und verteilen Sie sie gleichmäßig mit einem geeigneten Spachtel oder einer Kelle auf der Grundierungsfläche.

9.4.2 Die nasse Zwischenschicht gründlich mit trockenem Quarzsand mit einem Verbrauch von bis zu 2,5 kg/m² entsprechend der gewünschten Oberflächenstruktur sättigen.

9.4.3 Stellen Sie sicher, dass die Anwendungstemperatur während der Anwendung und Aushärtung mindestens 3 °C über dem Taupunkt bleibt.

9.5. Auftragung der Deckschicht

9.5.1 Nachdem die Zwischenschicht ausgehärtet, jedoch noch nicht vollständig getrocknet ist (in der Regel 12–15 Stunden bei 20 °C), entfernen Sie überschüssigen Quarzsand, schleifen Sie die Oberfläche ab und saugen Sie sie gründlich ab.

9.5.2 Bereiten Sie die Deckschicht vor, indem Sie die beiden Komponenten von RINOL EP-S600 mit einem Elektromixer vermischen und dabei sorgfältig darauf achten, dass keine Luft eingearbeitet wird. Bitte vermischen Sie die Zutaten, bis eine vollständig homogene Masse entsteht.

9.5.3 Tragen Sie RINOL EP-S600 gleichmäßig mit einem Verbrauch von ca. 0,6 kg/m² auf, um eine rutschhemmende Oberfläche zu erzielen. Verteilen Sie das Material gleichmäßig mit einer Zahnkelle oder einer geeigneten Rolle.

9.5.4 Halten Sie während der gesamten Anwendung und Aushärtung eine

Temperatur von mindestens 3 °C über dem Taupunkt ein.

9.5.5 Die Oberfläche ist nach 18–24 Stunden bei 20 °C begehrbar. Die vollständige mechanische Beständigkeit wird nach 7 Tagen erreicht, und die vollständige chemische Beständigkeit wird nach 28 Tagen erreicht.

10. Spezifikationsklauseln für RINOL ALLROUNDER STR

Alle Anwendungs- und Aushärtungsphasen müssen bei Temperaturen zwischen 15 und 25 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit unter 80 % durchgeführt werden.

Die Grundierung muss aus RINOL EP-P211 bestehen, im Verhältnis 1:1 mit Quarzsand RINOL QS20 gemischt und in einer Menge von 1600g/m² aufgetragen werden.

Trockener Quarzsand (RINOL QS-20) muss vollständig in die nasse Grundierung eingebracht werden.

Die Ausgleichsschicht besteht aus RINOL EP-L300, gemischt im Verhältnis 3:1 mit trockenem Quarzsand RINOL QS-20. Die Ausgleichsschicht wird mit einer Menge von 1600g/m² aufgetragen.

Trockener Quarzsand (RINOL QS-20) muss vollständig in die nasse Ausgleichsschicht eingebracht werden.

Die Deckschicht muss aus RINOL EP-S600 bestehen und mit einer Auftragsmenge von 600g/m² aufgetragen werden.

11. Wartung

Das RINOL ALLROUNDER STR-System ist wartungs- und reinigungsfreundlich. Um die Langlebigkeit und Leistungsfähigkeit des Systems zu gewährleisten, ist es unerlässlich, die mitgelieferten Wartungsanweisungen zu befolgen. Dies kann die regelmäßige Reinigung mit geeigneten Produkten zur Entfernung von Schmutz und Rückständen, die regelmäßige Überprüfung des Bodens auf Abnutzungerscheinungen sowie gegebenenfalls die Reparatur oder den Austausch beschädigter Bereiche umfassen. Bei ordnungsgemäßer Wartung gewährleistet das RINOL ALLROUNDER STR-System eine langjährige zuverlässige Funktion.

12. Sicherheit

Sicherheit hat bei RCR Flooring Products Italia S.r.l. oberste Priorität. Wir stellen Ihnen Informationen zur Sicherheit und zu Vorsichtsmaßnahmen bei der Anwendung der RINOL-Systeme zur Verfügung. Dies kann die Verwendung von persönlicher Schutzausrüstung während der Anwendung, eine ausreichende Belüftung, die Vermeidung von Chemikalienexposition und die ordnungsgemäße Entsorgung von Produktabfällen umfassen. Es ist von entscheidender Bedeutung, alle Sicherheitsrichtlinien zu befolgen, um eine sichere Arbeitsumgebung zu gewährleisten und die Integrität der Systeme zu erhalten.

13. Gesundheits- und Sicherheitsmaßnahmen

Bitte konsultieren Sie das aktuell gültige Sicherheitsdatenblatt (MSDS) für die Produkte, die Teil des Systems sind, sowie die Richtlinien der chemischen Industrie für den Umgang mit Beschichtungsstoffen (M004/M023), um Informationen zum Umgang mit den Produkten zu erhalten. Bitte tragen Sie während der Anwendung geeignete Schutzkleidung wie Handschuhe und Schutzbrille.

Der Hautkontakt mit flüssigen Harzen kann Gesundheitsschäden und

Allergien verursachen.

Nach ordnungsgemäßer Aushärtung ist das Produkt nicht mehr gefährlich.

14. Kundendienst

Bei RCR Flooring Products Italia S.r.l. sind wir stolz darauf, einen hervorragenden Kundenservice zu bieten. Unser Expertenteam steht Ihnen gerne zur Verfügung, um Ihre Fragen zu beantworten, Sie technisch zu beraten und Ihnen bei der Auswahl der RINOL-Systeme zu helfen, die Ihren Anforderungen am besten entsprechen. Wir stellen auch Anwendungsinformationen zur Verfügung, um sicherzustellen, dass unsere Systeme korrekt installiert sind und eine optimale Leistung erbringen.

15. Rechtlicher Hinweis

Die technischen Daten zu den Produkten und Systemen des Unternehmens wurden mit größter Sorgfalt zusammengestellt. Alle Empfehlungen oder Vorschläge hinsichtlich der Verwendung dieser Produkte werden jedoch ohne Gewähr abgegeben, da die Bedingungen, unter denen sie verwendet werden, außerhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen. Es liegt in der Verantwortung des Kunden, zu prüfen, ob die Produkte für die jeweilige Anwendung geeignet sind und ob die Einsatzbedingungen für das jeweilige Produkt angemessen sind. Aus dem Produktdatenblatt kann daher keine Haftung abgeleitet werden.

Bitte beachten Sie, dass ausschließlich die aktuellste Version des Datenblatts gültig ist und alle vorherigen Versionen ersetzt. Die angegebenen technischen Daten sind von uns ermittelte Näherungswerte und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar. Druckfehler, Irrtümer, Übersetzungsfehler und Änderungen vorbehalten. Bitte beachten Sie, dass die Angaben in den Systemdatenblättern je nach Sprache/Land abweichen können. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Website unter www.rinol.com.

Das technische Datenblatt befreit den Anwender nicht davon, gegebenenfalls eigene Anwendungstests im Rahmen seiner Möglichkeiten durchzuführen. Informationen zu Beschichtungsoptionen und detailliertere Angaben zur Verlegung von RINOL-Produkten entnehmen Sie bitte dem RINOL-Technikhandbuch.

16. CE-Kennzeichnung

Die einzelnen Produkte, aus denen sich das System zusammensetzt, sind gemäß DIN EN 13813 „Estrichmörtel und Estriche – Estrichmörtel – Eigenschaften und Anforderungen“ (Januar 2003) und EN 1504-2 zertifiziert. Diese Normen legen die Anforderungen an Estrichmörtel fest, die in Innenbodenkonstruktionen verwendet werden. Harzbeschichtungen und Dichtstoffe fallen ebenfalls unter diese Normen. Produkte, die den genannten Normen entsprechen, müssen mit dem CE-Zeichen versehen sein.